

# Parsifal.

Leidens-M.      Speer-M.

1. Liebesmahlthema.

3. Glaubenthema. (Umgestaltungen des Glaubenthema.)

4. M. der Schwermut.

6. Amfortas-M.

Durch Mit-leid wissend der rei-ne Tor.

7. M. der Verheißung (Toren-M.)

8. Ritt-M. (Kundry) etc.

9. Kundry-M.

5. Heilesbuße-M.

10. M. des Dienens.

11. Waldesmelodie.

12. Zauber-M.

13. Leidens-M. (siehe Liebesmahlthema)

14. Speer-M. (s. Liebesmahlthema)

15. Charfreitags-M.

16. Klingsor-M.

Komm, komm hol der Kna-be

17. Kose-M.

18. Mädchenklage.

19. Minnebegeh-M.

20. Streit-M.

21. Schmeichel-M.

22. Schwan-M. (Lohengrin).

23. Parsifal-M.

24. Herzeleide-M.

25. Gralsglocken-M.

26. Hingebungs-M.

27. Schmerzensweh-M. (Herzeleide).

28. M. des Sehns (Kundry).

29. Verführungsfigur.

30. M. der Ode.

31. M. des Irrrens.

32. Entsühnungsmelodie.

33. Blumenauethema.

34. Segensspruch.

35. Totenfeierthema.

36. Weihegruß.

# PARSIFAL

## PERSONEN DER HANDLUNG

AMFORTAS . . . . .	Bariton	PARSIFAL . . . . .	Tenor
TITUREL . . . . .	Baß	KLINGSOR . . . . .	Baß
GURNEMANZ . . . . .	Baß	KUNDRY . . . . .	Sopran
Erster und zweiter Gralsritter . . . . .			Tenor, Baß
Vier Knappen . . . . .			Sopran, Tenor
Klingsors Zaubermädchen: Sechs Einzel-Sängerinnen . . . . .			Sopran und Sopran und Alt in 2 Chören
Die Bruderschaft der Gralsritter . . . . .			Tenor, Baß
Jünglinge und Knaben . . . . .			Tenor, Alt, Sopran

## SCHAUPLATZ DER HANDLUNG

Auf dem Gebiete und in der Burg der Gralshüter „Monsalvat“: Gegend im Charakter der nördlichen Gebirge des gotischen Spaniens. — Sodann: Klingsors Zauberschloß am Südhänge derselben Gebirge, dem arabischen Spanien zugewandt, anzunehmen.

## VERZEICHNIS DER SZENEN

	Seite
Vorspiel . . . . .	1
1. Aufzug. Gurnemanz. Kundry. Amfortas. Parsifal. Titurel. Gralsritter. Knappen.	
Gurnemanz: He! Ho! Waldhüter ihr . . . . .	7
Amfortas Morgengruß: Recht so! Habt Dank! . . . . .	15
Gurnemanz' Vorwurf: Du konntest morden hier, im heil'gen Walde? . . . . .	46
Kundrys Erstarrung: Nie tu' ich Gutes — nur Ruhe will ich . . . . .	59
Das Liebesmahl: Zum letzten Liebesmahle gerüstet Tag für Tag . . . . .	66
Amfortas Klage: Oh! Daß Keiner, Keiner diese Qual ermißt . . . . .	76
Abendmahlsfeier: Nehmet hin meinen Leib . . . . .	85
2. Aufzug. (Klingsors Zauberschloß) Klingsor. Kundry. Parsifal. Blumenmädchen . . . . .	102
Klingsor: Die Zeit ist da. — Schon lockt mein Zauberschloß . . . . .	105
Chor der Blumenmädchen: Hier war das Tosen . . . . .	127
Reigen der Blumenmädchen: Komm'! Komm'! Holder Knabe! . . . . .	153
Kundrys Trost: Ich sah das Kind an seiner Mutter Brust . . . . .	187
Kundrys Verführungsgesang: Grausamer! Fühlst du im Herzen . . . . .	207
3. Aufzug. Gurnemanz. Kundry. Parsifal. Amfortas. Ritter . . . . .	230
Gurnemanz: Von dorthier kam das Stöhnen . . . . .	233
Parsifals Salbung: Gesegnet sei, du Reiner, durch das Reine! . . . . .	259
Karfreitagszauber . . . . .	263
Amfortas Gebet: Mein Vater! Hochgesegneter der Helden! . . . . .	280
Parsifals Schlußgesang: Nur eine Waffe taugt; die Wunde schließt der Speer	286

# Parsifal

Richard Wagner WWV 111  
Klavierauszug von Otto Singer

Vorspiel

Prelude

Sehr langsam. (*molto lento*)  
Str. Hlzbl.

Klavier

*pespress. molto* *f* *p più p* *dolcissimo*  
(Fl. Cl.)  
*pp* (Pos.)  
Red. 6 6



*pespress. molto*



8.

*VI. Trp. Hb.*  
*marc. espr.*



8.

*cresc.*

\* Red.



*poco f* *dim.*

*col Ped. sempre*



First system of musical notation, featuring a treble and bass clef with a complex melodic line in the treble and a supporting bass line.

Second system of musical notation, including dynamic markings *più p* and *pp dolcissimo*, and fingering numbers 5.

Third system of musical notation, featuring a large watermark logo in the center and dynamic markings *pp* and *ppp*.

Fourth system of musical notation, including dynamic markings *legatissimo*, *ppp*, and *p espress.*, and a circled number 4.

Fifth system of musical notation, including dynamic markings *sforz*, *p*, and *dolcissimo*, and fingering numbers 6.

Sixth system of musical notation, featuring a treble and bass clef with a complex melodic line in the treble and a supporting bass line.